

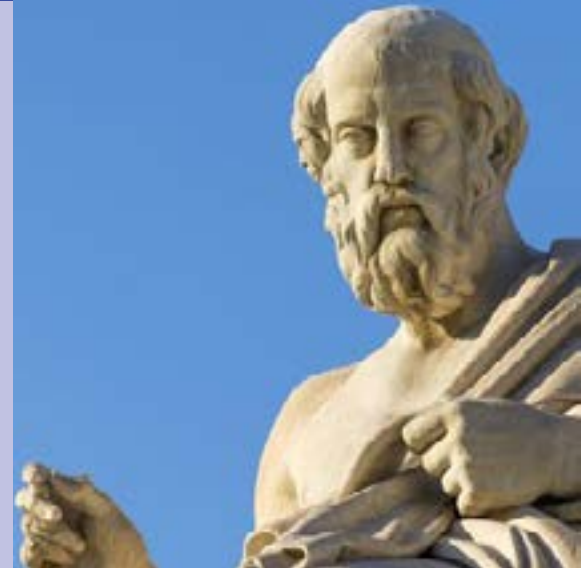
**Tagungsnummer: 133 AA**

**Tagungsbeitrag: 8,- € / erm. 4,- €**

**Ermäßigung:**

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe. Mitglieder des Freundeskreises der Josef Pieper Stiftung zahlen den ermäßigten Tagungsbeitrag

Zusammenarbeit mit:  
Josef Pieper Stiftung



## Klugheit und Liebe

Josef Pieper im Gespräch mit der modernen  
Tugendethik

Mittwoch, 11. September 2019  
18.30 - 20 Uhr

Bildnachweis: Der griechische Philosoph Platon vor der Nationalen Akademie von Athen © clipdealer.com



KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-422

Ulrike Heitmann

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: [heitmann@franz-hitze-haus.de](mailto:heitmann@franz-hitze-haus.de)

Online: [www.franz-hitze-haus.de/info/19-133](http://www.franz-hitze-haus.de/info/19-133)



JOSEF  
PIEPER  
STIFTUNG

## Einladung

---

Die moderne Tugendethik wird von vielen als ein Neustart der Ethik im 20. Jahrhundert betrachtet. Sie erhebt den Anspruch, ein „drittes Paradigma“ neben den teleologischen (Utilitarismus, Konsequentialismus) und den deontologischen Ansätzen (Immanuel Kant) zu sein. Statt an universalen Prinzipien orientiert, ist sie auf den einzelnen Tugendhaften hin ausgerichtet.

Daraus ergibt sich ein kontextsensibles und nichtrigoristisches Moralkriterium. Josef Pieper hat eine beeindruckende Tugendlehre vorgelegt. Doch ist er aus heutiger Sicht auch als Tugendethiker anzusehen? Wie ist sein ethischer Ansatz insgesamt zu charakterisieren?

Der Vortrag arbeitet die Möglichkeiten und Grenzen der modernen Tugendethik heraus und bringt Josef Pieper damit in ein Gespräch. Bietet sein Werk das Potential, auf die Begründungsprobleme gegenwärtiger Ethikansätze eine konsistente und überzeugende Antwort zu geben?

Wir laden herzlich ein

Prof. Dr. J. William Hoyer  
Ulrich Schulze  
Prof. Dr. Bertold Wald  
Dr. Frank Meier-Hamidi

VORSTAND JOSEF PIEPER STIFTUNG

Mittwoch, 11. September 2019

---

18.30 Uhr

### **Klugheit und Liebe**

Josef Pieper im Gespräch mit der modernen Tugendethik

*Prof. Dr. Stephan Herzberg, Frankfurt/Main*

20.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

### **Referent:**

*Prof. Dr. Stephan Herzberg, Professor für Geschichte der Philosophie und Praktische Philosophie an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen, Frankfurt/M. Zu den Schwerpunkten seiner Arbeiten zählt zum einen Aristoteles (Wahrnehmungstheorie, Hylemorphismus, Ethik), zum anderen Grundfragen der allgemeinen normativen Ethik (Naturbasierte Ethikansätze, moderne Tugendethik, Liebe und Moral). Er ist Hauptschriftleiter der Zeitschrift „Theologie und Philosophie“.*